

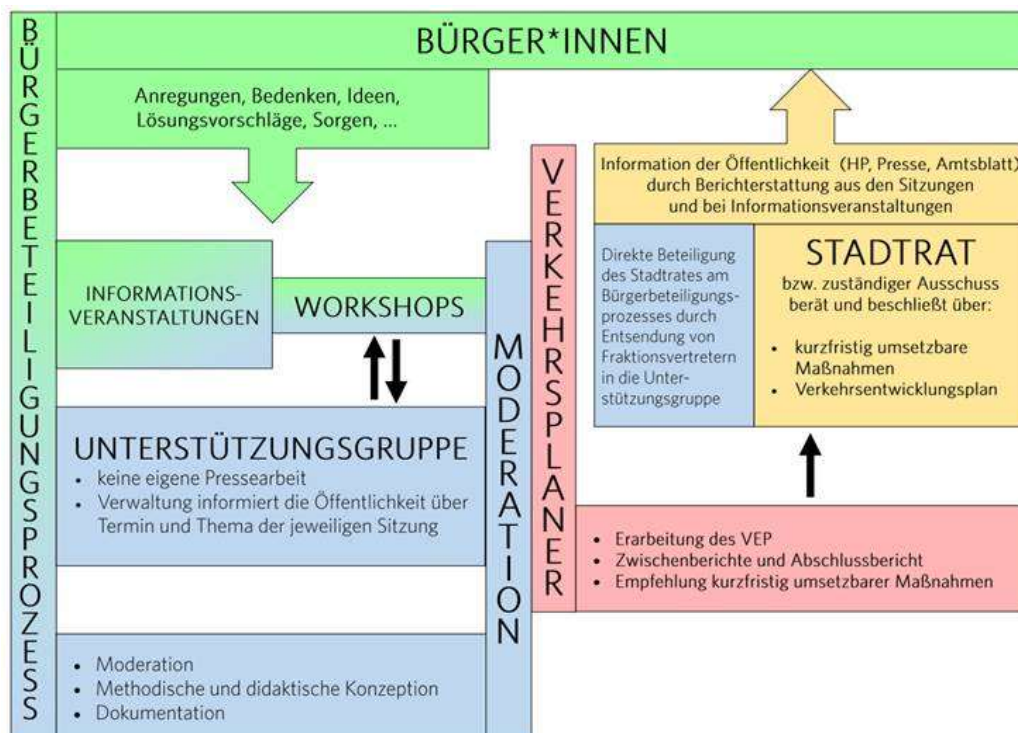
Protokoll der Sitzung der Steuerungsgruppe zum Verkehrskonzept vom 18.10.2021 - Online Meeting

Teilnehmer: Dorina Jechnerer, Robert Ulzhöfer, Matthias Albrecht, Günter Pöschko, Anna Nägele (PSLV), Marc Stümmler, Josef Göppel, Robert Zahn, Jakob Hörauf, Michael Ruppert (Jechnerer Architekten), Stephan Wenk, Gaby Rauch, Matthias Rank, Manfred Niederauer, Christian Enz, Wolfgang Strauß, Armin Jechnerer, Stephanie Utz (Moderation)

Beginn: 17.30 Uhr, Ende 19.20 Uhr

TAGESORDNUNG

- TOP 1: Begrüßung - Frau Erste Bürgermeisterin Jechnerer
- TOP 2: Vorstellen der Tagesordnung - Frau Utz
- TOP 3: neue Zusammensetzung der Unterstützungsgruppe und Informationen zu Aufgaben Frau Utz (vertagt auf die nächste Sitzung)



- TOP 4: Informationen Ergebnisse Verkehrserhebungen (Zählungen und Befragungen) - Herr Ulzhöfer; Beantwortung der Fragen
- TOP 5: Fragen, Anfragen, Anträge
- TOP 6: weiteres Vorgehen, Schritte (z.B. Termine Unterstützungsgruppe, Termine und Themen für Bürger Workshops, Unterlagen etc.)

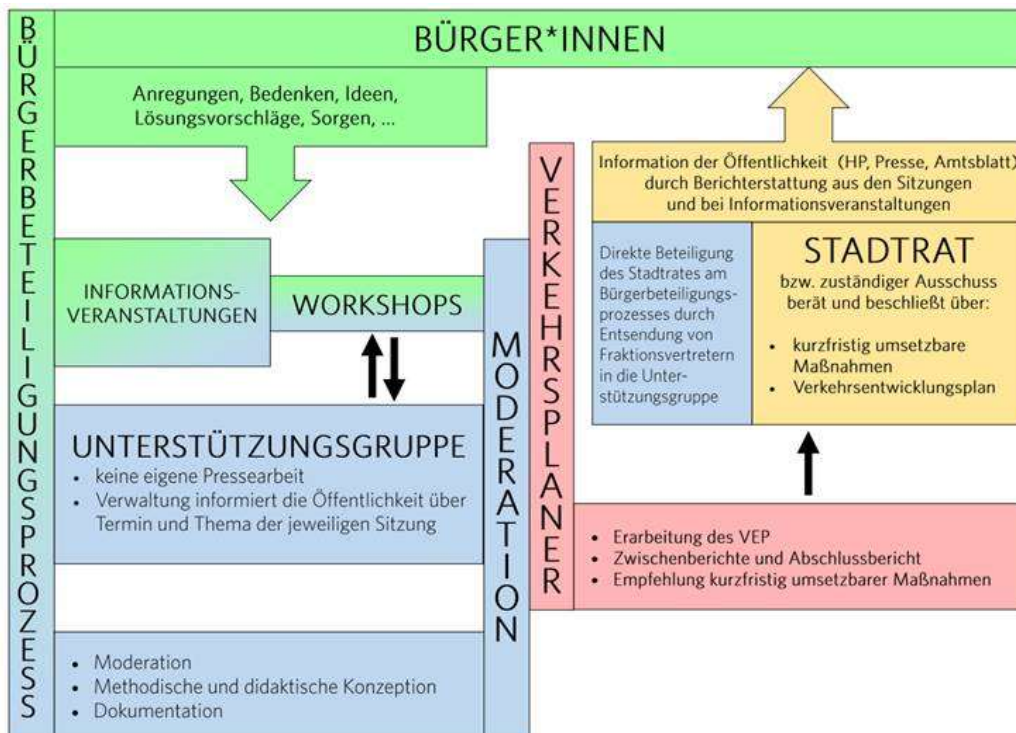
TOP 1: Begrüßung – Frau 1. Bürgermeisterin Jechnerer

Begrüßung zur Sitzung

TOP 2: Vorstellen der Tagesordnung – Frau Utz

Kurze Vorstellung der Tagesordnungspunkte

TOP 3: – neue Zusammensetzung der Unterstützungsgruppe und Informationen zu Aufgaben - Frau Utz (vertagt auf die nächste Sitzung)



TOP 4: Informationen Ergebnisse Verkehrserhebungen (Zählungen und Befragungen)- Herr Ulzhöfer, Beantwortung der Fragen

Präsentation der Folien, die dem Stadtrat am 13.10.2021 präsentiert wurden. Diese werden auf der Homepage der Stadt Herrrieden auf den Seiten des Verkehrskonzeptes unter der Rubrik „Zahlen und Fakten“ hinterlegt.

Herr Strauß: Ist eine Aufteilung der Messung in PKW und LKW möglich?

Herr Ulzhöfer: Ja, ist mit etwas Aufwand möglich.

Herr Ulzhöfer: Frage an Herrn Niederauer: Kann die Fa. Schüller die Routen der LKW Fahrten an diesem Tag, bzw. einem vergleichbaren Dienstag erstellen?

Herr Niederauer: Eine solche Aufstellung (Anzahl der LKW, Fahrtrouten) ist möglich.

Herr Göppel: Es ist heute viel über Umgehungen gesprochen worden. Man sollte auch die anderen Themen nicht vergessen.

Frau Utz: Die anderen Themen werden ebenso besprochen werden.

Die Unterstützungsgruppe legt keine Umfahrungsvarianten fest.

Herr Enz: Neue Variante - KV Schüller → Schrotfeld → Nürnberger Straße

Herr Ulzhöfer: Variante wird geprüft.

Herr Rank: Wurden die Fahrzeuge in den Ortsteilen bei der Verkehrsbefragung mitberücksichtigt?

Herr Ulzhöfer: Nein, eine solche Messung in den Ortsteilen liegt noch nicht vor.

Herr Rank: Wie ändern sich die Emissionen (z.B. Geräusche) durch mehr Verkehr in den nächsten Jahren?

Herr Ulzhöfer: Die Elektrifizierung schreitet voran. Der Lärm ist berechenbar (Lärmschutzgutachten ist in Auftrag gegeben).

Herr Pöschko: Eine kluge Umfahrung würde den LKW Verkehr aus den Wohngebieten nehmen.

- Herr Wenk: Man sollte die Umfahrung Variante 3 noch weiter nördlich legen Richtung Rös.
- Herr Enz: Flüsterasphalt: Bringt das nur bei hohen Geschwindigkeiten was?
Herr Ulzhöfer: Ab Tempo 50 bringt es schon was (vor allem bei LKW).
- Herr Niederauer: Mobilität 2035 - ist Flüsterasphalt auch bei E-Autos sinnvoll?
Herr Ulzhöfer: Flüsterasphalt macht auch bei E-Autos Sinn, da auch viele davon große Reifen haben.
- Herr Hörauf: Gibt es eine Änderung der Grundstückspreise im Schrotfeld durch eine Umfahrung in der Nähe der Siedlung?
Wie oft wird die LKW Flotte bei Firmen ausgetauscht?
- Herr Ulzhöfer: Kommt drauf an was zuerst da ist, Flächennutzungsplan oder der Verkauf der Grundstücke. Bei erstem nein bei zweitem kann das durchaus zu niedrigen Preisen der Grundstücke führen.
- Herr Rank: Wurde der Fuß- und Radweg bei der Verkehrsbefragung miterfasst?
Herr Ulzhöfer: Nein, aber in der Haushaltsbefragung 2019 wurde das Thema Fahrrad miterfasst.
- Herr Enz: Grundstückswerte. Eine Straße macht sich erst mal nicht auf die Grundstückspreise bemerkbar. Gefühlt kann das anders sein.
- Herr Wenk: Zur Frage von Herrn Hörauf: Die Laufzeit von LKW liegt zwischen 6 und 10 Jahren. Kreisverkehre müssen so gebaut werden, dass auch Gigaliner Sie befahren können.
- Herr Strauß: Für Fahrradwege gibt es noch viel Potential in Herrieden.
- Herr Jechnerer: Elektro und Wasserstoff LKW werden weiter erprobt.

TOP 5: Fragen, Anfragen, Anträge

- Herr Strauß: Was ist das Ziel der Bürgerworkshops?
Frau Utz: Ziele des Workshops können je nach Thema unterschiedlich sein. Grundsätzlich sollen aber Ideen und Lösungen gefunden werden, die dann nach Aufbereitung durch Herrn Ulzhöfer dem Stadtrat zur Entscheidung vorgelegt werden können. Damit wären möglich: z.B. Diskussion über geplante Maßnahmen, Parken in der Innenstadt. Entscheidendes Gremium ist und bleibt aber der Stadtrat.
- Herr Rank: ÖPNV, wann ist dies Thema?
Frau Jechnerer: Wird in den Bürgerworkshops besprochen.
- Herr Pöschko: Wann werden Fahrrad Brennpunkte angeschaut?
Wann kommen die Poller in der Altstadt?
- Frau Jechnerer: Es gibt ein Programm zur Förderung der Poller. Um in den Genuss von diesem zu kommen muss ein klarer Weg eingeschlagen werden. Zuerst der Förderantrag, danach der Förderbescheid und die Beauftragung einer Firma zur Umsetzung. Diese Abläufe brauchen viel Zeit. Die Dauer der Umsetzung liegt teilweise bei 12-16 Wochen ab der Beauftragung.
- Thema Fahrrad: Frau Nägele (PSLV) hat sich dem Thema angenommen und erarbeitet einen Maßnahmenkatalog. Diese Maßnahmen werden mit den Bürgern und in der Unterstützungsgruppe besprochen.
- Frau Rauch: Fahrradbügel – Parkplätze in der Altstadt – Wann wird dies umgesetzt?
Frau Jechnerer: Wird mit der Verwaltung geklärt.

TOP 6: Weiteres Vorgehen, Schritte (z.B. Termine Unterstützungsgruppe, Termine und Themen für Bürger Workshops, Unterlagen etc.)

siehe Nächste Sitzungstermine

Verabschiedung durch Frau Jechnerer und Frau Utz

Nächste Sitzungstermine:

22.11.2021, 18.00h nächstes Treffen der Unterstützungsgruppe als Präsenzveranstaltung im
Stadtschloss

14.01 und 15.01.22 Bürgerworkshop (Uhrzeit wird noch rechtzeitig vorher bekannt gegeben)

gez. Matthias Albrecht